

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Binenkorb deß Heyl. Römischen Imenschwarms, seiner
Humelszellen (oder Himmelszellen) Hurnaßnäster,
Brämengeschwürm und Wäspengetöß**

**Fischart, Johann
Marnix, Philips van**

Christlingen [i.e. Straßburg], 1580

VD16 M 1048

Vorstoß

[urn:nbn:de:bsz:31-111203](#)

Vorstoß
Jesuwalti Pickart/ desß Geist-
lichen Rechtens Gewürdigten/ an den
lieben Humelschewen/ doch mit Him-
meischewen Leser.

• 62 •

Vorderst die Ursach zu erklären folgen-
desß Bereuchens vnd Gegewrenges desß
Heiligen Römischen Dreyfischen Glos-
ckenformierren Bienenkorbs / Auch
Weyhens der Wachsstäck / Beleutens
der Messstäck vnd Mettengertäck / Auf/
Klingels desß Vespergebrümmels vnd poltergeister/
gerümmels vnd desß fleissigen erlesens alierhand Rom/
gräß vnd S. Peterskräuter / Immenblat / Blatloß vnd
Ohnblat : der Sutten Sewmelck / Schweinbrot / Sew/
bonen / Sewpörzel / Ferfelssenckel vnd Sewbast : der
Magister nosterischen Teuffelsgeheim / Eiselshub / Klap/
perrosen / Uterzünglin / Löwenzän / Wolffshertz vnd
Teuffelsbiß : der Trientischen Kröttendill / Hellriß /
Blutling oder Herodis Stam : Canisischen Hundsdorn
allerley Rö. Biensaugnesseln / Hemmelsköl / Mönchs/
pfeffer / Gugelkopff / Minbruder Münz / Bettlerseil /
Münchskäpplin / Kappelfraut / Alleluia / Römischflee /
Röm. Spic / Wolfsmilch / Teuffelsmilch / Unholden/
Ferz vñ Gartenhagel / Heylgenholz / Heragottsbärlein /
h. Erzgorn / S. Johannisblum / S. Laurengtraut / S. Ott entraut / S.
Johans gurtel / S. Peters schlüssel / Henneschwertel / S. Catharinen blum /
S. Peters tron / S. Idrogen Roien / S. Barbaren Krank / S. Magdlenen
blum / Bafer Frauen Bensiro / unser Frauen Händschuck / unuer Frauen
Schlücklein / Mantel / Schlüssel / Münz vnd Brotsam / Marien troyffen
Märgendistel vnd Marienräber / Sibengezeit / Hordenkorn / Judentock /
Puppenpoppentrant / oder Papentraut / Todten Bioren / Kostenblumen /
Kuchenschell / Kellerhals / Kargenkäß / Schlaftuntz /
Stopsloch / pfaffenpint / pfaffenstil / pfaffenröhlein /

A ij Wolfs

Vorred Jesuvalti Pickart.

Wolffzagal/Mönchshödl/Bruchwurz/Mäcethus
ren/Vonnenförbel/Gauchbrot/xc. Item auch zuvers
melden die Ursach/der seztigen beschreibig des ganzen
Honiglands der Messimmen/ welches von Saurmilch
fliesset/vn des darinnen mit Kronkerzlin bekrönten vñ
im Krottenstul gesessenen Chorkönigs/Blumentönigs
vnd Hummelfürsten sampt seinen Kälbern vñ Bethel.

So solt ihr wissen/ dass ein berümppter Magister noster
einer seiner Theology/ Doctor Gentian Hervet/ der ein
schön büchlein geschrieben/ wie man den Bart ziehen vñ
abscheren soll/vor der zeit eine Sendbrieffin Französis
scher vñ Teutscher sprach/ an die abgefallene vñ Catho
lischen Glauben/ hat in offenem Truck aufgestreuet/vñ
damit grosse wunderzeichen/bey denen/ die er Lutheris
che vnd Hugonoten wistauffert/zuthun vermeint. Darz
wider hat nun ein Liebhaber der warheit/ vñ Eisiger
Evangelischer/der sich nennt Isaac Babotenu von Lö
wen/Canonizirte oder gewürdigte vñ Bäpslichen Rech
ten/auß guten Fundamenten/ seinen Landsleuten vnd
Franzosen zu nutz/ ein Französisch vnd ViderTeutsch
Büchlein geschriebē/vn dasselbe/ demnach er auß den
lieblichsten Blümlein vñ Kräutlin der Rö. Bücher/ den
innersten kräftigsten Saft vñ Kern hat drin zusamen
getragen/de Bienenkorb der h. Rö. Kirchē/oder die Auß
legung dess Brieffs Magistri Gentiani Herveti genannt.

Darinnen er außs kürzst vnd animüglich alle Fun
dament vnd besten Grund des h. Rö. Glaubens erhö
let/allie neue Rezereyen niderlegt/die Macht/ Autho
rität vnd Würdigkeit der Kirchen erklär vnd mit der
Schrift befestiget/alle zwispaltige Articulen schlichtet/
vnd klarlich:wo die rechte Kirch seye/außweiset.

Inn summa/ alle Articulen des h. Catholischen Röm. Glaubens/
werden alhie aus allerley blumen der Schrift/der alten Väter/der Concil
ien/ Decreten vnd Canonen zusammen gerafft/ vnd gleichsam inn einem
saubern Bienenkorb zusauff getragen.

Vnd zuletzt daran gehenckt vnd beschrieben/ die Ges
legenheit/Art/Weise/Gestalt/vn Natur diser Bienen
vnd

Vor
vnd ihres hon
ro oder Apum
auf den besie
benten/vnd
gen Bildhoff
Bistoffen u
Seine Ehre
Nun aber
Teutschen di
im ihrer spra
jm zu jeder
forminen/v
roschwerden
Räben zuge
lachten/in so
hin vñ wider
beworfen/d
wen Seiten
südlichen Sat
verneuen. V
en: Wel
hieren har
ind sich tech
sitz dem 17.
Kerbelalbe
tu Rattenbu

präfer

Vorstoß zum Röm. Immenforb.

vnd ihres Honigs vnd Honigwaben in diesem Papiapatio oder Apum Examine vnd Immenforb: alles gezogen auf den besten Griechischen vnd Lateinischen Schribenten / vnd vor der zeit zugeschrieben dem Ehrwürdigen Bischoff Francisco Sonnio, dem Vatter aller neuen Bischoffen inn dem Niderland / sampt einer Vorred an Seine Ehrwürde.

Nun aber dieweil ich gemerckt / dz unsere liebe Hoch Teutschen diesen selzam heilige Rö. Bienenforb / auch inn ihrer sprach gern entworffen möchten sehen/ hab ich ihn zu fordern dem Vatterland zu dienst/der Kirchen zu frommen/ vnd dem Ehrwürdigen Katterrolligen Ratenschwirmer vnd Kartenhäuslinfürmer Pater Frater Nasen zugefallen / vnd menniglich zu zuglicher ergetzlichkeit/in folgends verständlich Teutsch gebracht/vnd ihm vñ wider gemehrt vñ erklärt / vñ mit Mengerklett beworffen/dieweil man doch wol ein alte Geyge mitnewen Seiten mag beziehen/vñ ein schimelige Götzen mit frischen Farben anstreichen vñ erfrischen/erstrewen vnd vernewen. Was schads/im schimpfseim die warheit saggen : Welche nun diese Waldensische vñ pickhartische Bienen hart werde picken vñ stechen / der mag schreyen vnd sich rechen/ so werden sie jhn noch mehr stechen/ vñ solts dem Nasischen Eseltalb mit seinem Mönchischen Bethellälbern vnd Crabonen oder Carbonen / wie ers im Kattenbuch nennet/das Nasbein brechen.

i. Thess. 5.

prüfst alles/vnd was gut ist/das behalter.

An den Leser.

D 3 Bäcklin lese ihr lieben Christen/
Dan darum werd ihr spüren/
Die Wiz der Bäcklichen Sophisten/
Wie sie die Leut versöhren.
Wie sie mit Honig als verstreichen/
Und drunder Gisse verstecken/
Drumb sie den Scorpion sich gleichen/
Die vor dem Stich ein lecken.

A ij Dem